

FREITAG, 24. SEPTEMBER 2010

8.00 Uhr **Empfang und Anmeldeorganisation**9.00 Uhr **Eröffnung der Tagung**

durch Dr. Martin Bührig, Direktor der Klinik für Psychiatrie am Klinikum Bremen-Nord

Jürgen Richter, Kaufmännischer Geschäftsführer Gesundheit Nord

Uwe Schmidt, Kaufmännischer Geschäftsführer Klinikum Bremen-Nord

Bettina Kroll (Moderation)

9.15 Uhr **Beziehung und Krankheit – Zur Haltung einer soteriaorientierten Hilfestellung in der Psychiatrie**

Dr. Martin Bührig
(Klinikdirektor, BHZ Bremen-Nord)

10.00 Uhr **Soteria Bern als Schrittmacher in der Psychosebehandlung**

PD Dr. Holger Hoffmann
(Chefarzt Soteria Bern)

10.45 Uhr **Pause**11.15 Uhr **Das ganze Leben zählt: Psychiatrie zwischen »A ward in a house« und Soteria**

Detlef Petry (ehem. Leiter der Psychiatrischen Klinik Vijverdal Maastricht)

12.00 Uhr **»Alternatives Please« – Why we need Soteria in the UK**

Prof. Dr. Mervyn Morris
(Birmingham City University)

12.45 Uhr **Mittagspause und Führungen**14.15 UHR – 16.00 UHR **WORKSHOPS**1. **Nutzerbeteiligung in der psychiatrischen Versorgung – Erfahrungen aus Forschung, Fortbildung und Praxis in der EU**

Jörg Utschakowski (Fortbildungsträger Fokus Bremen, Koordinator EX-IN)

2. **Bewältigungsstrategien im Umgang mit Stimmenhören**

Martin Hensel
(Psychiatrie-Erfahrener, EX-IN Fortbilder)

3. **Psychosebegleitung im Weichen Zimmer und im milieutherapeutischen Kontext – eine kritische Bestandsaufnahme**

Roswitha Hurtz (Oberärztin, Soteria München Haar)
Andrea Gerum (Stationsleitung)

4. **Die Erfahrung von Akzeptanz und Selbstwirksamkeit als zentraler Wirkfaktor von Soteria**

Verena Bonnet (Oberärztin Soteria-Station Gießen)

5. **Soteria im gemeindepsychiatrischen Verbund von Rückzugshaus, Behandlungszentrum, Tagesstätte und niedergelassener Praxis**

Ulrich Schulte (Leiter Tagesstätte), Helmut Thiede (Geschäftsführer Gapsy), Beate Hüttemann (Fachärztin), Dr. Martin Bührig (Klinikdirektor)

6. **Soteria und Psychotherapie – Was geht und was geht nicht?**

Dr. phil. Martin Wollschläger (Psychologischer Psychotherapeut, Supervisor, LWL Klinik Gütersloh)

7. **Schreiben als Weg – Die »Irrturm«-Redaktion stellt sich vor**

Bessy Albrecht-Ross (Koordinatorin »Irrturm«),
Friderun Thompson (Redakteurin)

8. **Macht Wahn Sinn
Erfahrungsorientiertes Verständnismodell eines psychoseerfahrenen Psychologen**

Uwe Bening (Dipl.-Psych., Oldenburg)

9. **Psychose als soziales Phänomen**

Mario Domen (Sekretär Soteria Nederland),
Han Deibert (Vorsitzender Soteria Nederland)

10. **Konflikt- und Deeskalationsmanagement**

Uwe Schale
(Pflegerischer Bereichsleiter, BHZ Bremen-Nord)

11. **Vom Großkrankenhaus zum gemeindenahen Psychiatrischen Behandlungszentrum**

Andreas Gathen, Kristina Lühken, Meinrad Lenski
(BHZ Bremen-Nord)

12. **Trialogische Biografiearbeit als fortlaufender Prozess der Verständigung und Veränderung**

Detlef Petry (Klinik Vijverdal Maastricht)

13. **Yoga in der Psychiatrie – Praxis und Fachaustausch**

Gabie Attwood (Sozialarbeiterin, BHZ Bremen-Nord)

14. **Making Soteria through Expertise from Experience**

Prof. Dr. Mervyn Morris (Birmingham City University)
(in englischer Sprache)

16.00 Uhr **Pause , Trommelgruppe**16.30 Uhr **Podiumsdiskussion – Entwicklungen und Perspektiven von Soteria**

(Referenten der Workshops)

17.30 Uhr **Führungen durch das Behandlungszentrum und das Rückzugshaus**19.30 Uhr **Abendveranstaltung mit Essen und Musik**

SAMSTAG, 25.09.2010

Treffen der Internationalen Arbeitsgemeinschaft Soteria (IAS)8.00 Uhr **Begrüßung bei Kaffee**

Bettina Kroll, Roswitha Hurtz (Vorsitz)

9.00 Uhr **Plenum**

Aktuelle Berichte aus den Soteria-Projekten

10.30 Uhr **Pause**11.00 Uhr **Arbeitsgruppen zu Schwerpunktthemen der Teilnehmer**12.00 Uhr **Rückmeldungen aus den Arbeitsgruppen
Abschluss und Planung für 2011**13.00 Uhr **Ende / Führung durch das BHZ Bremen-Nord und Rückzugshaus**

Die Tagung ist mit 13 Fortbildungspunkten bei der Ärztekammer Bremen akkreditiert.